

Du großer Schmerzensmann

Text: Adam Thebesius (1596–1652)

Melodie und Chorsatz: Martin Jan (um 1620–1682)



1. Du gro - ßer Schmer-zens-mann, vom Va - ter so ge - schla
 2. Ach, das hat uns - re Sünd und Mis - se - tat ver - sc
 3. Dein Kampf ist un - ser Sieg, dein Tod ist un - ser
 4. O hilf, dass wir auch uns zum Kampf und Lei - d
 5. Lass dei - ne Wun - den sein die Hei - lung uns -



1. Herr Je - su, dir sei Dank für Pla - gen:
 2. was du an uns - rer Statt, - dul - det.
 3. in dei - nen Ban - den ist ge - ge - ben.
 4. und un - ter uns - rer Last ver - za - gen;
 5. lass uns auf dei - nen Tr - de grün - den.



1. für angst, für dei - ne Band und Not,
 2. e bringt dich an das Kreuz hi - nan;
 3. ser Trost, die Wun - den un - ser Heil,
 4. Ge - duld, durch dei - ne Dor - nen - kron,
 5. lass an uns durch dein Kreuz, Angst und Pein



1. für dei - ne Gei - ße - lung, für dei - nen bit - tern Tod.
 2. o un - be - fleck - tes Lamm, was hast du sonst ge - tan?
 3. dein Blut das Lö - se - geld, der ar - men Sün - der Teil.
 4. wens kom - men soll mit uns zum Blu - te, Schmach und Hohn.
 5. dein Lei - den, Kreuz und Angst ja nicht ver - lo - ren sein.